

FC Haunstetten ist wieder Tabellenletzter

Haunstetten(htr) Der FC Haunstetten hat in der Kreisklasse Neu- markt/Jura Süd wieder die rote Laterne übernommen. Nach der 2:3(1:2) Niederlage gegen FB Reichertshofen zielt die Mannschaft von Trainer Hubert Brigl mit 6 Punkten das Tabellenende, weil eben die Abstiegskonkurrenten Reichertshofen und auch Mühl- hausen dreifach punkteten. Eine Schwächephase der Haunstettner von 30 Minuten ermöglichte es den Gästen, einen frühen 0:1 Rückstand in eine 3:1 Führung umzuwandeln. Den FC Spielern ist zu Gute zu halten, dass sie nicht aufgaben und sich bis zum Schluss gegen die Niederlage wehrten.



FC Kapitän Lukas Betz (Mitte) und seine Mannschaft gingen zwar früh in Führung, konnten dann aber nicht mehr nachlegen. Rechts im Bild Reichertshofens Spielertrainer Thorsten Weingärtner.

Die Brigl Truppe legte einen optimalen Start hin. Bereits in der zweiten Minute gelang FC Torjäger Lukas Betz mit dem ersten Torschuss die 1:0 Führung. Von Murat Dag auf der rechten Seite gut angespielt, ließ er Reichertshofens Torwart Jonas Fersch keine Abwehrmöglichkeit. Nach 15. Minuten hätte Jakob Neumeier in einer ähnlichen Situation auf 2:0 erhöhen können. Wieder war Dag der Vorlagengeber, doch diesmal konnte Fersch abwehren. In der Folgezeit schlichen sich Haunstettner Seite immer mehr Unsicherheiten ein und Johannes Schneider hätte in der 30. Minute beinahe ein Eigentor fabriziert. Pech hatte der FC Haunstetten dann in der 38. Minute. Dem 1:1 ging eine klare Abseitsposition von FB Spielertrainer Thorsten Weingärtner voraus. Schiedsrichter Peter Schmiedl übersah den Regelverstoß, so dass Michael Bachmann schließlich nur noch zum Ausgleich einschieben musste. Beim 1:2 in der 45. Minute verhielt sich die Defensive des FC viel zu passiv. Sowohl Passgeber Nilkas Gaida als auch Torschütze Weingärtner konnten unbedrängt agieren und schlossen einen Angriff über die rechte Seite erfolgreich ab.

Die Unzulänglichkeiten in der FC Abwehr setzten sich auch nach der Pause fort. Bei einem weiten Pass aus dem Mittelfeld ließen sie in der 50. Minute Weingärtner ziehen, der aus halblinker Position zum 1:3 vollendete. Die Gastgeber waren kurzzeitig geschockt, konnten aber in der 64. Minute schon wieder jubeln. Ein Freistoß von Jonas Vogt fand vorbei an Freund und Feind den Weg zum 2:3 ins Tor. Zwei Minuten später lag der Ball erneut im Tor der Gäste, Schütze Dominik Raab stand dabei aber knapp im Abseits. Die Spannung blieb bis zum Schlusspfeiff erhalten. Die größte Möglichkeit zum Ausgleich hatte Raab auf dem Fuß. Nach einem Konter lief er allein auf Torwart Fersch zu, scheiterte aber mit seinem Schussversuch aus 12 Meter am Schlussmann von Reichertshofen.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider (87. Christian Kögler), Lukas Schneider, Maximilian Nuber, Josef Mittermeier, Tobias Mehringer, Jonas Vogt, Murat Dag, Michael Schneider (63. Markus Pickl), Lukas Betz, Jakob Neumeier (57. Dominik Raab)

Von Hubert Schneider